Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Reisen für Alle

Restaurant Gutmann am Dutzendteich

Bayernstr. 150
90478 Nürnberg
Tel: 0911 / 988187710
Fax:
info@gutmann-am-dutzendteich.de
www.gutmann-am-dutzendteich.de

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 10. August 2018 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung

Das GUTMANN am Dutzendteich

Gastraum im Gutmann

Parken

100 Parkplatz

Parkplätze stehen im öffentlichen Verkehrsraum rund um den Dutzendteich zur Verfügung. Die Außenwege sind gut begeh- und befahrbar (feste Sand- und Schotterdecke).

Ebenerdiger Haupteingang

104 Ebenerdiger Eingangsbereich

Haupteingang von innen

Haupteingang von außen

Der Eingangsbereich ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Eingang über die Terrasse

104 Eingang über die Terrasse

Terrasseneingang von außen

Windfangtüren an der Terrasse

Eingang über die Terrasse

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Dieser Eingang ist nur über eine Treppe zur Terrasse erreichbar.

201 Weg über die Terrasse zum Eingang

Tür am Eingang

Weg von Stufe bis Eingang

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 5 m

Keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

202 Stufen an der Terrasse außen

Stufen an der Terrasse

Vorhandene Schwellen/Stufen: 2

Höhe der Schwelle/Stufe: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Es sind keine kontrastreichen Stufenflächen vorhanden.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es ist keine künstliche Beleuchtung der Treppe vorhanden.

205 Weg vom Eingang Weizenstube Richtung Terrasse und Aufgang ins OG

Weg durch die Weizenstube

Zugang Treppe

Ausgang zur Terrasse

Länge (Flur/Weg/Gang): 13 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände vorhanden.

Eisensäulen

206 2. Tür ins Restaurant über die Terrasse (Windfang)

Tür zur Terrasse

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Terrasse / Biergarten

100 Terrasse / Biergarten

Terrasse

Biergarten

Biergarten zur Selbstversorgung

Die Terrasse am Haus ist 32 Meter lang und 5 Meter breit. Es sind ca. 26 Gartentische mit Bestuhlung vorhanden. Die max. Durchgangsbreite beträgt 150 cm. Es sind keine in den Weg ragenden Gegenstände vorhanden. Die Tische sind nicht unterfahrbar. Es gibt 26 Tische mit Tageslicht-Beleuchtung. Es stehen oder hängen keine Lampen bei den Tischen, die das Gesichtsfeld/Blickkontakt stören. Tische mit geringen Umgebungsgeräuschen sind nicht vorhanden.
Auf dem Freigelände vor der Terrasse stehen ca. 50 Biertischgarnituren zur Selbstversorgung zur Verfügung. Diese Tische sind unterfahrbar.
Die Terrasse ist über den ebenerdigen Eingang durch das Restaurant "Weizenstube" auch ebenerdig erreichbar.

202 Stufen an der Terrasse außen

Stufen an der Terrasse

Vorhandene Schwellen/Stufen: 2

Höhe der Schwelle/Stufe: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Es sind keine kontrastreichen Stufenflächen vorhanden.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es ist keine künstliche Beleuchtung der Treppe vorhanden.

Flur/Weg/Gang innen

205 Weg vom Eingang Weizenstube Richtung Terrasse und Aufgang ins OG

Weg durch die Weizenstube

Zugang Treppe

Ausgang zur Terrasse

Länge (Flur/Weg/Gang): 13 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände vorhanden.

Eisensäulen

205 Flur/Weg vom ebenerdigen Eingang zum Saal / WC / Weizenstube

Weg von Eingang zur Weizenstube (rechts im Bild)

Weg vom Eingang zum Saal und WC

Länge (Flur/Weg/Gang): 5 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Über den ebenerdigen Eingang betritt man ein großzügiges Foyer, von dem das WC, der Saal und die Gaststube abgeht.

206 2. Tür ins Restaurant über die Terrasse (Windfang)

Tür zur Terrasse

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Veranstaltungssaal

106 Veranstaltungssaal im EG

Saal im EG

Tür zum Saal

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

205 Flur/Weg vom ebenerdigen Eingang zum Saal / WC / Weizenstube

Weg von Eingang zur Weizenstube (rechts im Bild)

Weg vom Eingang zum Saal und WC

Länge (Flur/Weg/Gang): 5 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Über den ebenerdigen Eingang betritt man ein großzügiges Foyer, von dem das WC, der Saal und die Gaststube abgeht.

Gastraum Weizenstube

105 Tresen in der Weizenstube im EG

Tresen in der Weizenstube

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist nicht gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

106 Gastraum Weizenstube im EG

Weizenstube

Tür vom Eingang zur Weizenstube

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Eisensäulen

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

205 Flur/Weg vom ebenerdigen Eingang zum Saal / WC / Weizenstube

Weg von Eingang zur Weizenstube (rechts im Bild)

Weg vom Eingang zum Saal und WC

Länge (Flur/Weg/Gang): 5 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Über den ebenerdigen Eingang betritt man ein großzügiges Foyer, von dem das WC, der Saal und die Gaststube abgeht.

Seerosenstube

106 Seerosenstube im OG

Seerosenstube im OG

Weg zur Seerosenstube

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Gastraum ist nur über Treppen erreichbar.

202 Treppe ins OG zur Seerosen- und Wannerstube

Treppenaufgang

Wendeltreppe

Vorhandene Schwellen/Stufen: 22

Höhe der Schwelle/Stufe: 18 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagerecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Es sind keine kontrastreichen Stufenflächen vorhanden.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Flur/Weg/Gang innen

205 Weg vom Eingang Weizenstube Richtung Terrasse und Aufgang ins OG

Weg durch die Weizenstube

Zugang Treppe

Ausgang zur Terrasse

Länge (Flur/Weg/Gang): 13 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände vorhanden.

Eisensäulen

205 Weg im OG von der Treppe zur Seerosenstube

Weg Richtung Seerosentube (vorn rechts)

Länge (Flur/Weg/Gang): 6 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Wannerstube

106 Wannerstube im OG

Wannerstube

Wannerstube

Treppe ins OG

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Gastraum ist nur über die Treppe erreichbar.

202 Treppe ins OG zur Seerosen- und Wannerstube

Treppenaufgang

Wendeltreppe

Vorhandene Schwellen/Stufen: 22

Höhe der Schwelle/Stufe: 18 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagerecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Es sind keine kontrastreichen Stufenflächen vorhanden.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

205 Weg vom Eingang Weizenstube Richtung Terrasse und Aufgang ins OG

Weg durch die Weizenstube

Zugang Treppe

Ausgang zur Terrasse

Länge (Flur/Weg/Gang): 13 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände vorhanden.

Eisensäulen

Öffentliches WC

118 Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung im EG

Eingang ins WC

WC mit Haltegriffen

Waschbecken

Tür zum WC

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

205 Flur/Weg vom ebenerdigen Eingang zum Saal / WC / Weizenstube

Weg von Eingang zur Weizenstube (rechts im Bild)

Weg vom Eingang zum Saal und WC

Länge (Flur/Weg/Gang): 5 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Über den ebenerdigen Eingang betritt man ein großzügiges Foyer, von dem das WC, der Saal und die Gaststube abgeht.

Hilfsmittel / Alarm / Allgemeines

121 Alarm/Hilfsmittel - Erstgespräch

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es ist keine Speisekarte in Brailleschrift oder auf einer barrierefreien Internetseite verfügbar.

Bedienelemente/Gehbahn / Ausleuchtung/Beschilderung

130 Visuell taktile Gestaltung

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Betrieb taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren / Wegen / Gängen sind im gesamten Betrieb visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren / Wegen / Gängen sind im gesamten Betrieb nicht mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet. Die Wände oder andere bauliche Elemente können nicht als Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Informationen sind in gut lesbarer Schrift vorhanden.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm/Wegweiser und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Die Informationen, die aus Zahlen-, Buchstaben (bis zu 4 Zeichen) oder Piktogrammen bestehen, sind nicht taktil erfassbar (z.B. Relief- oder Prismenschrift).

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.